

Diese Sitzungsvorlage ist  öffentlich  nicht öffentlich**Betreff (Kurzform) :** Herrichtung Ehrengrab - Antrag Fraktion DIE LINKE**Eingebracht durch:**

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Öff.	TOP	Vertreter		Abstimmungsergebnis				Beschl.-Empf.
				gew.	anw.	ja	nein	enth.	ausg.	
1	SVV Mittenwalde	<input checked="" type="checkbox"/>	14	19						

**Beratungsvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Schenkendorfer Bürger Karl Linke, Franz Pelka und Paul Pfeiffer öffentlich und im feierlichen Rahmen zu gedenken.

Sie wurden vor 100 Jahren im Kampf gegen die Kapp-Putschisten in Schenkendorf erschossen.

Zum würdigen Gedenken wird das Ehrengrab durch die Stadt Mittenwalde hergerichtet.

**Begründung:**

Im März 2020 jährt sich zum 100. Mal die Niederschlagung des Kapp-Putsches. Der Putsch war ein Versuch, die Demokratie zu beseitigen und den Faschismus in Deutschland zu etablieren. Auch in unserer Region wehrten sich mutige Menschen und kämpften gegen die Putschisten.

Der Kampf gegen den Kapp-Putsch begann mit einem Generalstreik. Der Putsch brach zusammen am 17. März 1920. Aber auch nach dem Scheitern gab es noch reaktionäre Wehrmachtseinheiten, die aus Potsdam und Zossen am 20. März 1920 nach Schenkendorf kamen und dort fünf Arbeiter erschossen, darunter drei aus Schenkendorf. Ihr Ehrengrab befindet sich auf dem Friedhof in Schenkendorf.

Gedenkorte für die Ermordeten aus unserer Region gibt es neben Schenkendorf in Bestensee und Zernsdorf.

In diesen Orten wird auch der Ermordeten am 20. März 2020 feierlich gedacht.

Mit dem Gedenken an die Ermordeten setzt die Stadt Mittenwalde ein Zeichen für ein demokratisches Miteinander und gegen faschistisches Gedankengut.

**Finanzielle Auswirkungen :****Rechtliche Grundlagen: Keine****Änderungsempfehlungen aus der Beratungsfolge:**

--

Sitzungsvorlage: 2020/134	<b>Beschlussnummer:</b>
<b>Beschlussfassung:</b>	
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Schenkendorfer Bürger Karl Linke, Franz Pelka und Paul Pfeiffer öffentlich und im feierlichen Rahmen zu gedenken.	
Sie wurden vor 100 Jahren im Kampf gegen die Kapp-Putschisten in Schenkendorf erschossen.	
Zum würdigen Gedenken wird das Ehrengrab durch die Stadt Mittenwalde hergerichtet.	

Beraten in der Stadtverordnetenversammlung am: **17.02.2020**

Anwesende SVV-Mitglieder: von **19** haben wie folgt abgestimmt:

<b>Beschlossen mit dem Ergebnis</b>			
ja	nein	Enthaltungen	Befangen
<b>unter lfd. Beschlussnummer:</b>		<b>B     /2020</b>	
<b>Abweichungen (siehe Zusatz)</b>			

**Zusatz:**

Der Beschluss wurde angenommen/nicht angenommen.

Lutz Krause  
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Aufgrund des § 22 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (GVBL. I. S. 286) haben folgende Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt.